

BVG-Aufgebot reist mit Medaillenambitionen an

Badminton Besonders Larina Tornow und Lea Dingler hoffen auf Podestplätze bei den norddeutschen Meisterschaften.



Dreifach-Landesmeisterin Larina Tornow gilt auch bei den „Norddeutschen“ als Medaillenanwärterin – zumindest im Dameneinzel. FOTO: PRIEBE / REGIOS24

Von Jens Semmer

Gifhorn. Bevor es wieder um Punkte in der Regionalliga beziehungsweise der Niedersachsen-Bremen-Liga geht, kämpfen die Badmintonspieler des BV Gifhorn vom heutigen Freitag an in Hamburg noch einmal um Titel. Sieben Herren und vier Damen haben sich für die norddeutschen Meisterschaften O19 qualifiziert. Und zumindest die Damen reisen mit Medaillenambitionen in die Hansestadt. „Damit stellt unser Verein das größte niedersächsische Kontingent bei der Meisterschaft“, erklärt BVG-Teammanager Hans Werner Niesner.

Die Landesmeisterschaften hatte Larina Tornow regelrecht dominiert, die Nummer 1 der Gifhorer Damen holte im Dezember in Lüneburg in allen drei Konkurrenzen den Titel. Auch Lea Dingler, die im Dameneinzel sowie im Mixed mit BVG-Teamkollege Dennis Friedenstab jeweils Silber gewann, zählt zu den Anwärterinnen auf einen Treppchenplatz. Wenngleich die Konkurrenz nun ein gutes Stück stärker werden wird als in Lüneburg, meint Niesner: „Ich bin mir si-



„Ich bin mir sicher, dass sich Larina und Lea im Dameneinzel und im Damendoppel Medaillen erspielen können.“

BVG-Teammanager **Hans Werner Niesner** über die Erfolgsaussichten der Gifhorer Spitzen-Damen.

cher, dass sich Larina und Lea im Dameneinzel und – mit ihrer jeweiligen Partnerin – im Damendoppel Medaillen erspielen können.“

Tornow tritt im Damendoppel mit Julia Bantin vom Zweitligisten Hamburg Horner TV an, Dingler mit Sinah Holtschke vom Regionalliga-Konkurrenten SV Berliner Brauereien II. Bei den Herren gehen die Landesmeister Wolf-Dieter Papendorf (BVG) und Nils Rodefeld (SG Vechede/Lengede) eher mit Außenseiterchancen an den Start, ebenso das Gifhorer Duo

Friedenstab/Yannik Joop sowie Patrick Thöne (BVG) und Henning Zanssen (Vechede/Lengede). Beide Duos hatten in Lüneburg Bronze errungen. Die Doppelkonkurrenzen der Damen und Herren bilden am Sonntag den Abschluss der dreitägigen Titelkämpfe.

Eröffnet werden diese bereits heute um 15 Uhr mit den Spielen im Mixed-Wettbewerb, in dem Tornow und Papendorf für eine Überraschung sorgen wollen. Vom BV Gifhorn gehen ferner Dingler (mit Ciarrán Fitzgerald vom SV Harkenbleck), Friedenstab (mit der Peinerin Nadine Cordes) sowie „Oldie“ Peter Thiele (mit Lara Dietz vom MTV Nienburg) ins Rennen.

Am Samstag folgen dann die Einzelwettbewerbe. Bei den Herren vertritt gleich ein Quartett die Farben der Mühlenstädter: Neben den erfahrenen Papendorf und Friedenstab haben sich auch die beiden Youngster Marvin Schmidt und Holger Herbst qualifiziert. „Im Herreneinzel hängt viel von der jeweiligen Auslosung ab“, meint BVG-Teammanager Niesner. „Gleiches gilt für das Herrendoppel und das Mixed.“